

## **U11 scheiterte knapp am Endspiel**

Sage und schreibe 4 Minuten fehlten uns am Ende zum Erreichen des Endspiels beim Hallen Endrundenturnier der U11 Mannschaften am letzten Wochenende in Nienhagen.

Durch unseren 2. Platz in der Punktspielrunde hatten wir es dann in einer Gruppe mit dem ASV Faßberg, SV Altencelle und den VFL Westercelle zu tun.

In zwei Gruppen à 4 Mannschaften spielte jeder gegen jeden. Die ersten beiden spielten um die Platzierungen. Die beiden zweiten spielten den 3. Platz aus und die beiden Gruppensieger den Kreismeister.

Im ersten Spiel bekamen wir es mit dem ASV Faßberg zu tun. Faßberg setzte uns gleich so unter Druck, dass wir uns gar nicht aus der eigenen Hälfte lösen konnten. Hier konnte Faßberg uns mit sehr schönen Kombinationen ausspielen und die Tore erzielen. Am Ende verloren wir dieses Spiel mit 0:5 Toren.

Im zweiten Spiel standen wir dann schon mit dem Rücken zur Wand. Verlieren verboten, unentschieden nicht erwünscht. Also nur ein Sieg zählte. So konnten wir dieses Mal das Spiel gestalten und erspielten uns 4 klare Torchancen. Leider wurden sie nicht genutzt. Die 5. Halbe Chance konnte dann Tim zum 1:0 erzielen. In den letzten zwei Minuten ließen wir dann nichts mehr anbrennen.

Nun wurde das letzte Spiel zum Endspiel. Da Westercelle gegen Faßberg gewinnen konnte und ein unentschieden gegen Altencelle erzielte, war für uns nur mit einem Sieg der erste Platz in der Gruppe sicher. Ein unentschieden berechtigte nur zu einem 8 Meter schießen gegen Altencelle. Wir konnten Westercelle gut von unserem Tor fernhalten oder die Torschüsse entschärfen. Nach einer guten Kombination über Jeton und Tim, erzielte Tim in der 4 Minute das 1:0. Danach hatten wir noch Konterchancen durch Tim, Jeton und Theo. Leider konnte keine dieser Chancen für das beruhigende 2:0 erzielt werden. So mussten wir dann nach einem Freistoß kurz vor dem Westerceller Tor das 1:1 in der 8. Minute hinnehmen. Der Freistoß wurde sehr schwach ausgeführt. Noch geschockt vom Gegentreffer erzielte Westercelle in der 9. Minute den 2:1 Führungstreffer. Jetzt setzten wir alles auf eine Karte. Westercelle verteidigte jetzt mit Mann und Maus. Wir bekamen dann nur noch einen Freistoß aus aussichtsreicher Position zugesprochen. Diesen setzten wir leider über das Tor. Danach war Schluss und die Enttäuschung sehr groß. Wir waren so dicht davor. Trotzdem werden wir es im nächsten Jahr, vielleicht zum vierten Mal hintereinander, wieder Versuchen aufs Treppchen zu gelangen.

In der Endrunde waren dabei: Henry Schaper, Arjon Hajdari, Jeton Osmani, Jule Berg, Tim Abraham, Sophia Koschick, Theo Hohnemann

